



Information zum Datenschutz

Hinweise zu den Informationspflichten gemäß Artikel 13 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (EU-Datenschutz-Grundverordnung - EU-DSGVO).

Wir informieren Sie hiermit über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, sofern Sie eine Sondernutzung während des Stadtteilstes „Bunte Republik Neustadt“ beantragen und ausüben wollen. Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie weiterer einschlägiger Gesetze. Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind insbesondere Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 e) EU-DSGVO, § 18 Absatz 1 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG), §§ 4, 5 der Satzung der Landeshauptstadt Dresden über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen der öffentlichen Straßen in Dresden (Sondernutzungssatzung).

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist die Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt, Rathaus, Dr. Külz-Ring 19, 01069 Dresden, Postfach: 12 00 20, 01001 Dresden, E-Mail-Adresse: strassen-tiefbauamt@dresden.de.

Der behördliche Datenschutzbeauftragte und dessen Kontaktdaten sind:
Landeshauptstadt Dresden, Datenschutzbeauftragter, Rathaus, Dr. Külz-Ring 19, 01069 Dresden, Postfach: 12 00 20, 01001 Dresden, E-Mail-Adresse: datenschutzbeauftragter@dresden.de.

Die zuständige Aufsichtsbehörde ist der Sächsische Datenschutzbeauftragte,
Devrientstraße 1, 01067 Dresden,
Postfach: 120016, 01001 Dresden,
E-Mail-Adresse: saechsdsb@slt.sachsen.de

Für die Bearbeitung des Antrages auf Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis zur Benutzung der öffentlichen Straße im Rahmen des Stadtteilstes „Bunte Republik Neustadt“ werden folgende personenbezogenen Daten erfasst und verarbeitet:

Vor- und Zuname,
Wohnadresse,
Telefon-/Faxnummer,
E-Mailadresse.

Die Bearbeitung Ihres Antrages auf Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis und die Zustellung des Bescheides sind nur möglich, wenn Ihr Vor- und Zuname, Ihre Wohnanschrift sowie Telefonnummer/Faxnummer und E-Mailadresse erhoben und verarbeitet werden. Ihr Wohnsitz im räumlichen Gebiet des Stadtteilstes ist Voraussetzung für die Zulässigkeit Ihres Sondernutzungsantrages. Die Erhebung und Verarbeitung von Vor- und Zunamen und der Wohnanschrift sind erforderlich, damit Ihnen die Entscheidung über den Antrag auf Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis zugestellt werden kann.

Telefon-/Faxnummer und E-Mailadresse werden für kurzfristige Rückfragen zu Ihrem Antrag und die Mitteilung von Änderungen benötigt. Die Erlaubnis wird Ihnen - sofern erforderlich - vorab per E-Mail zugesandt. Eine termingerechte Bearbeitung Ihres Antrages kann somit sichergestellt werden. Die Erhebung der personenbezogenen Daten ist auch erforderlich, damit Ordnungs- und Sicherheitskräfte Sie während des Stadtteilfestes erreichen können.

Die personenbezogenen Daten werden für den Zweck der Antragsbearbeitung und Überprüfung der Einhaltung der Nebenbestimmungen zur Sondernutzungserlaubnis sowie im Falle von Verstößen zur Einleitung von Vollzugsmaßnahmen sowie zur Verfolgung einer Ordnungswidrigkeit genutzt und verarbeitet.

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte übermittelt und werden innerhalb der Landeshauptstadt Dresden nur dann an andere Ämter weitergegeben, wenn diese die Daten für Ihre Aufgabenerfüllung benötigen und diese Aufgaben einen sachlichen Bezug zu der Ihrerseits ausgeübten Sondernutzung oder zum Stadtteilfest „Bunte Republik Neustadt“ haben.

Die personenbezogenen Daten werden bis zum Abschluss des auf Ihren Antrag beruhenden Verwaltungsverfahrens/Sondernutzungsvorgangs und für die Dauer der für den Verwaltungsvorgang festgelegten Aktenaufbewahrungsfrist verarbeitet/gespeichert, dies sind derzeit fünf Jahre nach Abschluss des Verwaltungsverfahrens/des Sondernutzungsvorgangs (laut Aktenordnung der Landeshauptstadt Dresden).

Anschließend werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, mindestens jedoch

pseudonymisiert. Werden die personenbezogenen Daten zur Verfolgung einer Ordnungswidrigkeit benutzt beziehungsweise verarbeitet, werden die Daten frühestens nach Abschluss des Vorgangs und nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist für diese Akte gelöscht beziehungsweise pseudonymisiert.

„Pseudonymisierung“ ist die Verarbeitung personenbezogener Daten in einer Weise, dass die personenbezogenen Daten ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen nicht mehr einer spezifischen betroffenen Person zugeordnet werden können, sofern diese zusätzlichen Informationen gesondert aufbewahrt werden und technischen und organisatorischen Maßnahmen unterliegen, die gewährleisten, dass die personenbezogenen Daten nicht einer identifizierten oder identifizierbaren natürlichen Person zugewiesen werden.

Gegenüber dem Verantwortlichen, dem Sie Ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen, haben Sie das Recht auf:

- Auskunft nach Artikel 15 EU-DSGVO,
- Berichtigung unrichtiger und Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten nach Artikel 16 EU-DSGVO,
- Löschung beziehungsweise „Vergessenwerden“ nach Artikel 17 EU-DSGVO,
- Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 EU-DSGVO,
- Widerspruch nach Artikel 21 EU-DSGVO.

Diese Rechte können gegebenenfalls gemäß Artikel 23 Absatz 1 EU-DSGVO oder aufgrund spezialgesetzlicher Regelungen eingeschränkt sein.

Gegenüber der Aufsichtsbehörde haben Sie als betroffene Person das Recht auf Beschwerde nach Artikel 77 Absatz 1 EU-DSGVO.

Impressum

Herausgeberin
Landeshauptstadt Dresden

Straßen- und Tiefbauamt
Telefon (03 51) 4 88 43 01
Telefax (03 51) 4 88 43 75

E-Mail strassen-tiefbauamt@dresden.de

Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon (03 51) 4 88 23 90

Telefax (03 51) 4 88 22 38

E-Mail presse@dresden.de

Postfach 12 00 20

01001 Dresden

www.dresden.de

Zentraler Behördenruf 115 – Wir lieben Fragen

Redaktion:

Januar 2019

Elektronische Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur können über ein Formular eingereicht werden. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, E-Mails an die Landeshauptstadt Dresden mit einem S/MIME-Zertifikat zu verschlüsseln oder mit DE-Mail sichere E-Mails zu senden. Weitere Informationen hierzu stehen unter www.dresden.de/kontakt.

Dieses Informationsmaterial ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Landeshauptstadt Dresden. Es darf nicht zur Wahlwerbung benutzt werden. Parteien können es jedoch zur Unterrichtung ihrer Mitglieder verwenden.